

**Verlag von Julius Maier
in Stuttgart.**

[27081.]

Der Welthandel.

Illustrierte Monatshefte für Handel und Industrie, Länder- und Völkerkunde.

30,000 — Aufl. des ersten Heftes — 30,000.

Inserate werden à 6 Rpf die gespaltene Zeile berechnet und ersuche ich um baldige Einsendung von Inseraten, welche in kaufmännischen, industriellen und gewerblichen Kreisen von besonderer Wirkung sein werden.

Die Apotheker-Zeitung

[27082.] empfiehlt sich zur Ankündigung pharmaceutischen und medicinischen Verlags. Sie hat sich nach kaum dreijährigem Bestehen einen festen Abonentenkreis zu erwerben gewußt und können daher Anzeigen auf Erfolg rechnen. Probezahlennummern siehen zu Diensten. Anzeigebühren 1 Rpf pro 8spaltige Zeile. Leipzig. G. Kürsten's Verlag.

Inserate

für den
Pfälzer Courier

(Aufl. 3500 — Zeile 3 fr. = 1 Rpf), daß bei weitem gelesene Blatt in der bayer. Rheinpfalz, erbitten wir durch die Buchhandlung Tobias Löffler in Mannheim.

Ludwigshafen.

Die Expedition des Pfälzer Courier.

**Saldo-Reste aus Rechnung 1867
betreffend.**

[27084.]

Ende October schließen wir alle diejenigen Conti, welche bis dahin nicht rein saldiert sind, wovon wir Notiz zu nehmen bitten.

Baumgärtner's Buchhandl. in Leipzig.

Saldo-Ueberträge und Reste

[27085.] erwarte ich bis spätestens Ende dieses Monats. — Am 1. November schliesse ich alle Conti, die Rechnung 1867 nicht vollständig ausgeglichen haben.

Es ist dies nach meiner Erfahrung der einzige Weg, um Ordnung aufrecht zu erhalten und der zeitraubenden Arbeit zur Erledigung verschleppter Differenzen vorzubeugen.

Breslau, den 15. October 1868.

Eduard Trewendt.

[27086.] **Leop. Weißkirchner's Antiquariat** in Wien erbittet Partie-Offeren billiger, Jugendschriften und Bilderbücher.

[27087.] **= H. Georg =**
Verlags- und Commissions-Buchhandlung
in Basel

empfiehlt sich zur Besorgung der in der französischen Schweiz erscheinenden Literatur.

Bermietung.

[27088.]

In der Kirchstraße Nr. 1 ist eine erste Etage als Geschäftslodal oder Wohnung zu vermieten. Näheres in der Arnoldschen Buchhandlung.

[27089.] **G. Muquardt** in Brüssel ersucht die Herren Verleger, ihm für seine Filiale in Gent 1 Expl. ihrer neuesten Verlagskataloge gef. zu senden zu wollen.

[27090.] Der Verlag eines Werkes, wovon jährlich 3 bis 4 Hefte erscheinen und welches einen Reingewinn von mindestens 150 Thlrn. pr. anno bringt, ist mit den vorhandenen Vorräthen für 120 Thlr. zu verkaufen. Reflectenten wollen ihre Adressen gef. sub A. B. 15. an die Exped. d. Bl. gelangen lassen.

Acht reizende humoristische

[27091.] Zeichnungen in 4, von dem weltberühmten humoristischen Maler

Professor Hofmann

componirt und selbst auf die Steine gezeichnet, sind mit Verlagsrecht preiswürdig zu verkaufen. Probeabdrücke stehen zu Diensten.

Jugendschriften-Verleger, die diese Steine acquirirtten, würden eine treffliche Jugendschrift daraus herstellen können. Näheres durch Herrn Ludwig Julius Heymann in Berlin.

Für die Herren Verleger.

[27092.]

Ich gebe auch dieses Jahr wieder einen Colportagekatalog heraus, worüber das Nähre per Circular mittheilen werde. (Modifizierter Insertionspreis 3 Rpf, der durch Gr. der annoncirtten Werke gedrückt werden kann.)

Artikel, welche im vorjährigen Katalog angeführigt wurden, bedürfen keiner wiederholten Insertion, da der betreffende Katalog auch für dieses Jahr in Kraft verbleibt und allen Colporteurern mitgegeben wird.

Bern, 30. September 1868.

Rudolf Jenni.

[27093.] Die Buchbinderei von **Wilhelm Sturm**, Leipzig, Kleine Windmühlenstraße Nr. 1, empfiehlt sich in Sortiment- und Partiearbeiten zur freundlichen Beachtung.

Leipziger Börsen-Course
am 14. October 1868.

(B = Brief. br = Bezahl. G = Gesucht.)
Wechsel.

Amsterdam pr. 250 Ct. fl. . .	K. S. ST.	149½ G
Augsburg p. 100 fl. im 52½ fl. F. . .	K. S. ST.	57½ G
Berlin pr. 100 apf Pr. Crt. . .	K. S. Va.	99½ G
Bremen pr. 100 apf Ledr. & 5 apf	K. S. ST.	111½ G
Breslau pr. 100 apf Pr. Crt. . .	K. S. Va.	—
Frankfurt a. M. pr. 100 fl. in S. W. . .	K. S. ST.	57½ G
Hamburg pr. 300 Mk. Bco. . .	K. S. ST.	150½ G
London pr. 1 Pf. St. . .	K. S. TT.	6. 25 G
Paris pr. 300 Frs. . .	K. S. ST.	81½ G
Wien pr. 150 fl. in oestr. Währ. . .	K. S. ST.	87½ G
—	K. S. ST.	86½ G

Sorten.

Kronen (Vereins-Handels-Goldm. à 1/4 Zpf. Brutto u. 1/4 Zpf. fein) pr. St.	—	
Augustd'or à 5 apf pr. St. Agio pr. Ct.	—	
And. ausländ. Louisd'or " do,	—	
K. R. wicht. halbe Imper. à 5 Ro. pr. Stück	—	
20 Francs - Stücke . . .	do.	5. 12½ G
Holländ. Ducaten à 3 apf Agio pr. Ct.	—	
Kaiseri. do. do. . .	do.	7½ G
Passir do. do. . .	do.	—
Gold pr. Zollpfund fein . . .	do.	—
Zerschnitt. Ducat. pr. Zollpf. brutto . . .	—	
Silber pr. Zollpf. fein . . .	—	
Oesterr. Bank- u. St.-Notes . . .	—	87½ G
Russische do. pr. 90 Ro. . .	—	
Polnische do. do. . .	—	
Div. ausländ. Cassanenweis. à 1 d. 5 apf	—	99½ G
do. do. do. à 10 apf	—	99½ G
Ausländ. Banknoten, für welche hier keine Auswechselungssesasse besteht*) . . .	—	99½ G

*) Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die ferner Zulassung ausländ. Banknoten in Appoinis von 10 apf und darüber betreffend, haben durch Errichtung von Ersatzstellen genügt (Börsenbl. 1857. S. 1505):

1) die Geraer Bank, 2) die Gothaer Privatbank, 3) die Lübecker Commerzbank, 4) die Weimarer Bank.

Inhaltsverzeichniß.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Anzeigeblaat Nr. 26953—27093. — Leipziger Börsen-Course am 14. October 1868.

André in P. 27038.	Engelmann in P. 26993.	Zowien 26979.	Baumer in St. 27045.
Anonyme 26955. 26958. 27056 — 58. 27060. 27064. 27067. 27090—91.	Crust & R. 26973. Exped. der Allg. Anzeigen d. Gartenlaube 27077.	Ralbig 26954. Rag 27059. Riechheim 27048.	Schmid in St. 27028. Schneid in M. 27043.
Antiquariat, Schweiz., 27021.	Exped. des Pfälzer Courier 27083.	Röppen in B. 26987.	Schneider in Baf. 26964. 27041.
Arnold in P. 26985. 26991.	Fleischer, G. 26966.	Rüttens 27082.	Schnurbase 27037.
27088.	Floessl 27012.	Reibrod 26972.	Schroedel & S. 27063.
Bädeker in Gln. 27062.	Friedländer in Brl. 27000.	Reudart in B. 26980.	Schweigbaumer 26961.
Bader 27022.	Friedrich in B. 27010.	Liepmann-John & D. 27009.	Schwarz 27047.
Baumgärtner 27084.	Gebethner & B. 27027.	Lindauer 27004.	Seemann 26981. 27072.
Bedbold 26995.	Geibel'sche Buchb. in P. 26975.	Lucas in R. 27065.	Senz 26967.
Bed. in P. 27061.	Geister in St. 26953.	Luibardi, G. 26986.	Seger 27006.
Beuerle 26954.	Georg in B. 27087.	Maler in St. 27081.	Seibold 26999.
Bielefeld in G. 26971.	Gerold & G. 27013.	Meier in Bn. 27052.	Sennitio 27018.
Bleuler-Hausbeer & G. 26961.	Graff & R. 27049.	Meyer in Bn. 27046.	Sort. u. Ant. Theol. 27008.
Brauer 26970.	Grill 27023.	Minckwitz 27089.	Springer's Berl. 27074. 27078.
Braun & B. 27020.	Gros in R. 27036.	Mar 27042.	Stangel 27003. 27005.
Brauns 27033.	Gutekunst 27066.	Rijhoff 26976.	Stuhr 26968.
Brodhaus 26992.	Haat & St. 27030.	Rolle 27070.	Sturm in Leipzig 27093.
Buch. f. Staats- u. Rechtswiss.	Hoalestein & B. 27071.	Ob.-Hofmeister, R. Geb. 27073.	Thimm 27044.
27019.	Hachette & G. 26990. 27024.	Odecop's Erben 27068.	Thomas 27014.
Galvay & G. 26980. 27017.	Hartfisch 26957.	Orell, R. & G. 27054.	Trewendt 27079. 27085.
Galve in P. 26983.	Henry 27011.	Pahl 27025.	Uflader 27040.
Gostenoble 26994.	Herder 26969.	Palm in R. 27001.	Valett & G. 27029.
Gronbach 27055.	Hess in G. 27069.	Prochaska 27075.	Weitagen & R. 26982.
Dulau & G. 27026.	Heuser 26974.	Quaas 27016.	Biemeg & S. 27080.
Dür, R. 26984. 26988.	Hirzel 26978. 27051.	Reber 26956.	Billaret 27031.
Duf 26963.	Hofmann in St. 26977. 27050.	Richter in Baf. 26996.	Violet 26959. 26965.
Eigendorf 27032.	Hörvais 27007.	Rieger in St. 27053.	Weißkirchner 27039. 27056.
Gläffer & B. 26998.	Hofer 27035.	Reht in Kaiserlautern 27076.	Winter in P. 27034.
Eljas 27002.	Jenni 27092.		

Berantwortlicher Redakteur: Julius Krauß. — Commissionär der Expedition des Börsenblattes: H. Kirchner. — Druck von B. G. Teubner.